

Konsultation

zum Frequenzbereich 450 MHz

Wien, im Oktober 2012

Einleitung

Die Regulierungsbehörde möchte mit der vorliegenden Konsultation wichtige Anregungen sammeln und mögliche Ansätze im Zusammenhang mit der Vergabe und Nutzung der Frequenzen im 450 MHz-Bereich diskutieren.

Die in der Folge angesprochenen Inhalte sind unverbindlich und stellen kein Präjudiz hinsichtlich der Entscheidungen der Telekom-Control-Kommission dar.

Frequenzen im 450 MHz-Bereich wurden bereits im Jahr 2004 erstmalig vergeben. Kurze Zeit später wurden diese wieder zurückgegeben. Ein erneutes Vergabeverfahren im Jahr 2008 endete ohne Interessenten. Das Spektrum ist daher nach wie vor verfügbar.

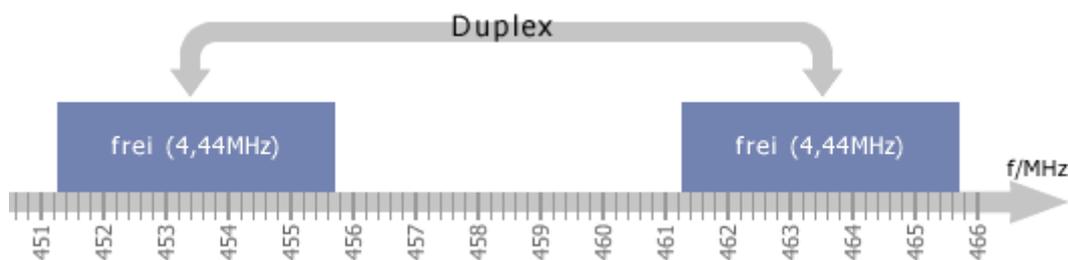


Abbildung 1: Frequenzbereich 450 MHz

Um die Rahmenbedingungen für eine mögliche Vergabe zu klären, ersucht die Regulierungsbehörde mittels dieser Konsultation um Beantwortung folgender Fragen:

Fragen

- Frage 1: Für welche Nutzung könnte dieser Frequenzbereich interessant sein?
Welche Rahmenbedingungen wären für eine Nutzung dieses Frequenzbereichs von Bedeutung?
- Frage 2: Beabsichtigen Sie, Frequenzen in diesem Bereich zu erwerben?
Wenn nein, warum nicht?
Wenn ja, ab welchem Zeitpunkt planen Sie, die Frequenzen einzusetzen?
Für welchen Zeitraum sollten die Frequenzen vergeben werden?
- Frage 3: Für welche Dienste/Anwendungen ist dieser Frequenzbereich aus Ihrer Sicht besonders geeignet?
Welche Technologie werden eingesetzt/würden Sie einsetzen?
- Frage 4: Wie schätzen Sie den Frequenzbedarf eines Unternehmens ein bzw. wie hoch ist Ihr Frequenzbedarf?
Wie viele Interessenten würden Sie erwarten?
- Frage 5: Wie hoch schätzen Sie die kleinstmögliche Bandbreite, die ein Betreiber in diesem Band zumindest erwerben sollte?

Frage 6: Welche Stückelung der Frequenzen für die Vergabe ist aus Ihrer Sicht sinnvoll? Wie viele Frequenzpakete in welcher Größe sollen Ihrer Meinung nach zur Vergabe gelangen? Halten Sie eine Stückelung in 3 Pakete mit jeweils ca. 1,25 MHz für sinnvoll (siehe folgende Abbildung) oder würden Sie eine Lösung mit nur einem Paket bevorzugen? Sehen Sie für die Stückelung auch noch andere Möglichkeiten?

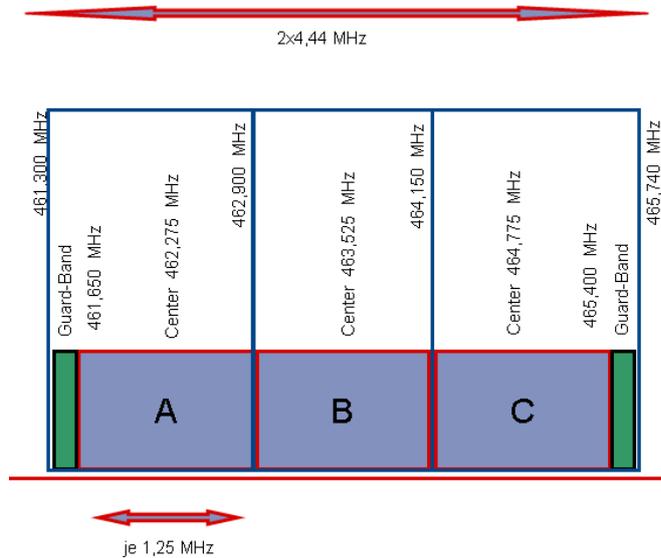


Abbildung 2: Mögliche Stückelung des Bandes (nur Downlink dargestellt)

- Frage 7: Ist es wichtig, benachbarte Blöcke zugeteilt zu bekommen?
- Frage 8: Wie soll eine Versorgungsaufgabe für diesen Frequenzbereich definiert werden?
- Frage 9: Welches Rolloutszenario erwarten/planen Sie?
In welchen Gebieten werden diese Frequenzen primär zum Einsatz kommen?
- Frage 10: Wann sollten die Frequenzen Ihrer Meinung nach versteigert werden?
- Frage 11: Haben Sie über diese Fragen hinausgehende allfällige Anregungen zur Vergabe und Nutzung der gegenständlichen Frequenzen?

Veröffentlichung der Konsultationsergebnisse

Stellungnahmen sind bis **5.11.2012** per E-Mail an

tkfreq@rtr.at

zu übermitteln.

Die Regulierungsbehörde wird eine Zusammenfassung (ohne Nennung der Unternehmen/Personen) sämtlicher eingelangter Stellungnahmen veröffentlichen. Darüber hinaus wird die Liste der Unternehmen/Personen veröffentlicht, die eine Stellungnahme zur Konsultation abgegeben haben.

Weiters werden – sofern gewünscht – die individuellen Stellungnahmen veröffentlicht:

Wir sind mit einer vollständigen Veröffentlichung unserer individuellen Stellungnahme einverstanden

- Ja
- Nein